
Protokoll zur Beratung der Lokalen Agenda 21 Pirna

Datum	09.08.2010
Ort	Stadthaus Pirna
Teilnehmende	Stadtrat: Herr Thiele Mitglieder: Fr. Höninger, Fr. Schwind, Hr. Deutsch, Hr. Fiedler, Hr. Just, Hr. Kaiser, Hr. Klieber, Hr. Reichelt, Hr. Weber
entschuldigt	StRin Fr. Kuhne, StRt. Hr. Hampel Mitglieder: Fr. Boller, Hr. Zschaler

Beratungspunkte

1. Vorentwurf „Lärmaktionsplan“

Schwerpunkte des Vorentwurfes des Lärmaktionsplanes sind die Lärmquellen „B 172“ und die Bahnstrecke entlang der Elbe, wobei der Lärmpegel durch die Bahn erheblich höher ist und oft im Gesundheit gefährdenden Bereich liegt.

Leider sind die direkten Einflussmöglichkeiten der Stadt Pirna auf Veränderung sehr begrenzt. Die Stellungnahme der Lokalen Agenda kann sich deshalb nur auf die Darlegung dringendster Probleme befassen mit der Bitte, diese an die entsprechenden Verantwortungsträger weiterzuleiten.

Eine enge Zusammenarbeit der Lokalen Agenda und der Arbeitsgruppe der Wirte, Hoteliers und anderer Betroffener im Elbtal sollte angestrebt werden. Die Stellungnahme wird deshalb auch an Herrn Klaus, DEHOGA und Herrn Weigel, LRA weitergeleitet.

2. Schlossberghang

Die Arbeiten zur Neugestaltung des westlichen Schlossberghanges gehen gut voran. Die Fertigstellung wird im Herbst erfolgen.

Inzwischen wird an den Planungen zu den Terrassengärten gearbeitet.

3. Gestaltung Marktplatz

Zur Gestaltung des Marktplatzes ist kein Wettbewerb geplant. Gegenwärtig beschäftigt sich ein Diplomand mit dem Thema.

Die vielen Vorstellungen der Agenda sollten überarbeitet und in konkreten Ideen zusammengefasst werden. Eventuell könnte mittels Fragebogen auch die Bevölkerung einbezogen werden.

4. Hochwasser 2010

Die Information zum Pegel der Elbe im Auguthochwasser 2010 war sehr umfassend und zeitnah. Wichtig wäre ergänzend, dass die Karten zur Aussage, welches Stadtgebiet bei dem entsprechenden Pegel betroffen ist, eingefügt werden. Außerdem sollte Alarmierung durch Sirenen und Lautsprecherwagen erfolgen. Das ist besonders wichtig, wenn bei Stromausfall kaum Medien wie Radio, Fernsehen, Telefon benutzt werden können.

5. Breite Straße

Die Realisierung des Beschlusses zur Umgestaltung der Breite Straße steht noch aus.

Die Lokale Agenda befürwortet dabei die unbedingte Beibehaltung des jetzigen Standortes der Postmeilensäule an der Grohmannstraße und keine Umsetzung auf die Breite Straße.

6. Hochwasserschutz

Zum Schutz Pirnas vor Hochwassern der Elbe gibt es gegenwärtig viele verschiedene Vorschläge, die diskutiert werden müssen. Dabei sind sowohl die rechte als auch die linke Elbseite einbezogen. Vorschläge sollte auch die Agenda erarbeiten.

7. Eisenbahnbrücke über die Dohnaische Straße

Der Neubau der Eisenbahnbrücke über die Dohnaische Straße ist beschlossen. Die entsprechend notwendige Genehmigung zur Gleissperrung wurde beantragt. Das Verfahren dauert ca. zwei Jahre, so dass Ende 2012 mit dem Bau begonnen werden kann, der auch im Winter realisiert werden kann.

aufgestellt am	16. August 2010
aufgestellt durch	Dreßel (Agendabeauftragte)